

Niederschrift

über die **Fortsetzung der 7. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark**

(Sitzung Nr. 2/2022)

am Mittwoch, 09.02.2022, um 19:30 Uhr
in Kulturhalle, Dieburger Str. 27, Ober-Roden

Anwesend sind:

Herr Jörg Rotter

Frau Andrea Schülner

Frau Anna-Monika Gierszewski

Frau Elke Heidelberg

Herr Werner Popp

Herr Manfred Rädlein

Frau Mona Reusch

Herr Herbert Schneider

Frau Karin von der Lüche

Herr Leon Ayahs

Herr Björn Beicken

Frau Brigitte Beldermann

Frau Jenny Bender

Herr Florian Brehm

Frau Martina Brehm

Herr Jürgen Breslein

Herr Reimund Butz

Frau Nina Daum

Herr Sebastian Donners

Herr Michael Gensert

Herr Stefan Gerl

Herr Jan Grünberg

Herr Lars Hagenlocher
Frau Paula Huss
Herr Hidir Karademir
Frau Gülbahar Karademir-Altun
Herr Tobias Kruger
Frau Katja Kümmel
Herr Mahfooz Malik
Frau Erna Paulson
Herr Lennart Pfaff
Herr Thomas Rosenblatt
Frau Anke Rüger
Herr Gerhard Schickel
Herr Peter Schröder
Herr Michael Spieß
Frau Jana Tüncher
Herr Aaron von Soosten-Höllings
Frau Adrienne Wehner
Herr Dr. Rüdiger Werner
Frau Zahide Demiral
Herr Thomas Paeschke
Herr Günter Bihn
Frau Susanne Morian

Es fehlen:

Herr Hans Gensert	-E-
Herr Michael Uhe-Wilhelm	-E-
Herr Sven Sulzmann	-E-
Frau Jutta Catta	-E-
Herr Marcel Gotta	-E-
Frau Sandra Jäger	-E-
Frau Christiane Lotz	-E-
Herr Jochen Roos	-E-
Herr Dietmar Schrod	-E-
Frau Isabelle Schrod	-E-
Frau Sandra Mahuletz	-E-

Zuhörer:

1

Tagesordnung:

- TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
- TOP 2 Mitteilungen des Magistrats
- TOP 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 3.1 Anfrage der FDP-Fraktion: Stand der Umsetzung von Beschlüssen im Bereich Landschafts- und Grünflächenpflege
Vorlage: FDP/0024/22
- TOP 4 Gesamtabschluss 2020
Vorlage: VO/0011/22
- TOP 5 Finanzierung Neubau Kita. Bethanien Diakonissen Stiftung Lessingstraße
Vorlage: VO/0012/22
- TOP 6 ZURÜCKGEZOGEN - Antrag des Ausländerbeirats zur Erhöhung des zur Verfügung stehenden Etats
- TOP 7 Ausschreibung Rahmenvertrag Baugebietsentwicklungen; Vergabeempfehlung
Vorlage: VO/0006/22
- TOP 8 Förderprogramm "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung", Grundsatzbeschluss - Standort Jugendzentrum am "Spielpark am Badehaus"
Vorlage: VO/0015/22
- TOP 9 Städtebauförderung "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung", Gesamtmaßnahme "Ortskern Ober-Roden";
Machbarkeitsstudien Funktionaler Ortskern, Grundsatzbeschlüsse
Vorlage: VO/0016/22
- TOP 10 Investitionsprogramm 2022 - 2025
Vorlage: VO/0010/22
- TOP 11 Haushaltsplan 2022
Vorlage: VO/0007/22
- TOP 11.1 Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Gebührenfreiheit Ü3 Plätze
Vorlage: SPD/0025/22
- TOP 11.2 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Änderung (Abplanung) des Stellenplanes
Vorlage: FDP/0028/22
- TOP 11.3 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung zum Ausbau von Jugendplätzen (ZURÜCKGEZOGEN)
Vorlage: FDP/0029/22
- TOP 11.4 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung für die Liveübertragung aus den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung
Vorlage: FDP/0030/22
- TOP 11.5 Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Planung von Baugebieten
Vorlage: FWR/0040/22

- TOP 11.6 Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Reduzierung Planansatz Personalkosten 2022
Vorlage: FWR/0041/22
- TOP 11.7 Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Personalplanung
Vorlage: FWR/0042/22
- TOP 12 Antrag des Stadtverordneten Jochen K. Roos: Ächtung gewalttätiger Übergriffe gegen gewählte Stadtverordnete in kulturellen Einrichtungen der Stadt Rödermark, konkret dem Alternativen Zentrum
Vorlage: AFD/0284/21
- TOP 13 Neufassung Antrag Fraktion FWR - Prüfantrag: Flexible Betreuungszeiten für Kinder und Schulkinder
Vorlage: FWR/0034/22
- TOP 14 Antrag der FDP-Fraktion: Ausweitung der öffentlichen Freizeitfläche hinter dem Badehaus
Vorlage: FDP/0135/21
- TOP 15 Antrag der FDP-Fraktion: Optimierung des Rödermärker Müllsystems im öffentlichen Raum
Vorlage: FDP/0137/21
- TOP 16 Antrag der FDP-Fraktion: Bestandsaufnahme energetischer und klimaschutztechnischer Zustand der städtischen Gebäude
Vorlage: FDP/0299/21
- TOP 17 Antrag der Fraktion FWR: Fahrradverkehr in Rödermark
Vorlage: FWR/0301/21
- TOP 17.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen: Fahrradverkehr in Rödermark
Vorlage: CAL/0301_1/21
- TOP 18 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Allee-bäume und Straßenbegleitgrün ergänzen
Vorlage: CAL/0019/22
- TOP 19 Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen: Für den Erhalt der beiden katholischen Kindergärten in Rödermark
Vorlage: CAL/0020_1/22
- TOP 20 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Änderung der "Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit" vom 18.02.2014
Vorlage: CAL/0021/22
- TOP 21 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Dichter Angebotstakt auf der Dreieichbahn - Begegnungsgleis am Bahnhof Eppertshausen prüfen
Vorlage: CAL/0022/22
- TOP 22 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Erstel-

lung eines auf die örtlichen Verhältnisse zugeschnittenen Fuß- und Radverkehrs Konzeptes sowie weitere Maßnahmen im Bereich Nahmobilität
Vorlage: CAL/0023/22

Protokoll:

Die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin hebt die Sitzungsunterbrechung auf und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Es werden keine Mitteilungen durch die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann vorgetragen.

zu 2 Mitteilungen des Magistrats

Die Mitteilungen des Magistrats wurden bereits in der Sitzung am 08.02.2022 vorgetragen.

zu 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Anfrage der FDP-Fraktion: Stand der Umsetzung von Beschlüssen im Bereich Landschafts- und Grünflächenpflege Vorlage: FDP/0024/22

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

zu 4 Gesamtabschluss 2020 Vorlage: VO/0011/22

TOP 4 wurde bereits in der Sitzung am 08.02.2022 unter TO A abgestimmt.

zu 5 Finanzierung Neubau Kita. Bethanien Diakonissen Stiftung Lessingstraße Vorlage: VO/0012/22

TOP 5 wurde bereits in der Sitzung am 08.02.2022 unter TO A abgestimmt.

zu 6 ZURÜCKGEZOGEN - Antrag des Ausländerbeirats zur Erhöhung des zur Verfügung stehenden Etats

- zu 7 **Ausschreibung Rahmenvertrag Baugebietsentwicklungen; Vergabeempfehlung**
Vorlage: VO/0006/22

TOP 7 wurde bereits in der Sitzung am 08.02.2022 unter TO A abgestimmt.

- zu 8 **Förderprogramm "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung", Grundsatzbeschluss - Standort Jugendzentrum am "Spielpark am Badehaus"**
Vorlage: VO/0015/22

TOP 8 wurde bereits in der Sitzung am 08.02.2022 beraten und abgestimmt.

- zu 9 **Städtebauförderung "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung", Gesamtmaßnahme "Ortskern Ober-Roden";**
Machbarkeitsstudien Funktionaler Ortskern, Grundsatzbeschlüsse
Vorlage: VO/0016/22

Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 9 werden auf die nächste Stadtverordnetenversammlung am 29.03.2022 geschoben.

- zu 10 **Investitionsprogramm 2022 - 2025**
Vorlage: VO/0010/22

Die Tagesordnungspunkte TOP 10 und TOP 11 wurden in der Sitzung am 08.02.2022 zur gemeinsamen Beratung aufgerufen.

Nach der Beratung und Abstimmung der Haushaltsanträge TOP 11.1 bis 11.7 lässt die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin über das vorgelegte Investitionsprogramm abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm der Stadt Rödermark für den Planungszeitraum 2022 bis 2025.

Die Veränderungen aus Änderungslisten und Anträgen fließen in das Investitionsprogramm ein.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (5), FDP (3)

Ablehnung: FWR (3)

Enthaltung: /

zu 11 **Haushaltsplan 2022**
Vorlage: VO/0007/22

Im Anschluss wird über den Entwurf des Haushaltsplans 2022 inklusive Anlagen abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Den Änderungen zum Haushaltsplan 2022 wird zugestimmt. Die Änderungen fließen in die Haushaltssatzung 2022 ein.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11)
Ablehnung: SPD (5), FWR (3), FDP (3)
Enthaltung: /

2. Die Veränderungen aus den Haushaltsanträgen fließen in die Haushaltssatzung 2022 ein.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11)
Ablehnung: SPD (5), FWR (3), FDP (3)
Enthaltung: /

3. Der Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Finanzplan wird zugestimmt (Änderungen aus Änderungslisten und Haushaltsanträgen sind enthalten).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11)
Ablehnung: SPD (5), FWR (3), FDP (3)
Enthaltung: /

4. Dem Wirtschaftsplan 2022 der Kommunalen Betriebe Rödermark wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (5), FWR (3), FDP (3)
Ablehnung: /
Enthaltung: /

5. Der Wirtschaftsplan 2022 der Berufsakademie Rhein-Main-GmbH wird zur Kenntnis genommen und dem Haushaltsplan 2022 beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (5), FWR (3), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

6. Der Beteiligungsbericht 2020 wird zur Kenntnis genommen und dem Haushaltsplan 2022 beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (5), FWR (3), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 11.1 Haushaltsantrag der SPD-Fraktion: Gebührenfreiheit Ü3 Plätze
Vorlage: SPD/0025/22**

Über dem Haushaltsantrag TOP 11.1 wurde bereits in der Sitzung am 08.02.2022 beraten und abgestimmt.

**zu 11.2 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Änderung (Abplanung) des Stellenplanes
Vorlage: FDP/0028/22**

Über dem Haushaltsantrag TOP 11.2 wurde bereits in der Sitzung am 08.02.2022 beraten und abgestimmt.

**zu 11.3 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung zum Ausbau von Jugendplätzen (ZURÜCKGEZOGEN)
Vorlage: FDP/0029/22**

Der Fraktionsvorsitzende der FDP, Herr Krüger, erklärt, dass der Haushaltsantrag 11.3 aufgrund der Beschlussfassung zu TOP 8 zurückgezogen wird.

zu 11.4 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung für die Liveübertragung aus den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung
Vorlage: FDP/0030/22

Der Haushaltsantrag wird einführend durch Herrn Kruger begründet. In der Folge nehmen alle Fraktionen in einer intensiv und bereits mehrfach geführten Diskussion Stellung; ebenso äußert sich Bürgermeister Rotter zu der beabsichtigten Liveübertragung der Sitzungen. Herr Grünberg gibt zu Protokoll, dass er Schülern - die im Klassenverband als Zuschauer an einer Stadtverordnetenversammlung teilnehmen - ein Getränk ausgeben werde. Abschließend lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über den Haushaltsantrag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Für die zukünftige Liveübertragung (Livestream) aus den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung durch einen qualifizierten Dienstleister werden 12.000 € an geeigneter Stelle in den Haushaltsplan 2022 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: FWR (3), FDP (3)
Ablehnung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (5)
Enthaltung: /

zu 11.5 Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Planung von Baugebieten
Vorlage: FWR/0040/22

Herr Schröder begründet den Haushaltsantrag. Nach Stellungnahmen durch Bürgermeister Rotter, Herrn Gensert und Herrn Gerl wird wie folgt abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Für die Entwicklung von neuen Baugebieten für Wohnen und Gewerbe werden zusätzlich 100.000 € in den Haushalt eingestellt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: FWR (3)
Ablehnung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (5)
Enthaltung: FDP (3)

zu 11.6 Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Reduzierung Planansatz Personalkosten 2022

Vorlage: FWR/0041/22

Der Haushaltsantrag wird durch Herrn Breslein begründet.
Hierzu wird durch die Herren Spieß, Gerl und Dr. Werner Stellung genommen.
In der Folge lässt Frau Beldermann über den Haushaltsantrag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Rödermark reduziert den Planansatz für Personalaufwendungen 2022 von bisher EUR 22.509.243 (Seite 27 und 145 der Haushaltsplanvorlage) auf neu EUR 21.500.000.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: FWR (3), FDP (3)
Ablehnung: CDU (9), AL/Die Grünen (11)
Enthaltung: SPD (5)

zu 11.7 Haushaltsantrag der Fraktion FWR: Personalplanung

Vorlage: FWR/0042/22

Der Haushaltsantrag 11.7 wurde bereits in der Sitzung am 08.02.2022 beraten und abgestimmt.

zu 12 Antrag des Stadtverordneten Jochen K. Roos: Ächtung gewalttätiger Übergriffe gegen gewählte Stadtverordnete in kulturellen Einrichtungen der Stadt Rödermark, konkret dem Alternativen Zentrum

Vorlage: AFD/0284/21

Der Stadtverordnete Roos hat gegenüber der Geschäftsstelle des Stadtverordnetenbüros erklärt, dass er den Antrag zurückzieht.

zu 13 Neufassung Antrag Fraktion FWR - Prüfantrag: Flexible Betreuungszeiten für Kinder und Schulkinder

Vorlage: FWR/0034/22

Für die antragstellende Fraktion begründet Herr Beiken den Antrag.
Bürgermeister Rotter erklärt, dass im FSIK-Ausschuss im März der Fachbereich „Kinder“ zu den Ergebnissen der Elternbefragung berichten werde. Aus

diesem Grund sei es sinnvoll den Antrag zu schieben.

Die Stadtverordnete Wehner stellt den Geschäftsordnungsantrag den Antrag von der Tagesordnung zu nehmen. Daraufhin entgegenen Herr Kruger und Herr Schröder, dass dies nur die antragstellend Fraktion tun könne. Herr Gensert erwidert, dass entsprechende Geschäftsordnungsanträge von allen Fraktionen gestellt werden könnten.

Die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann lässt über den Geschäftsordnungsantrag - den TOP 13 von der TO abzusetzen - abstimmen.

Abstimmungsergebnis: mit 2/3 Mehrheit angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (4)

Ablehnung: FWR (3), FDP (3), SPD (1)

Enthaltung: /

In der Folge erklärt Frau Beldermann, dass der Tagesordnungspunkt mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit von der TO abgesetzt wurde.

zu 14 Antrag der FDP-Fraktion: Ausweitung der öffentlichen Freizeitfläche hinter dem Badehaus
Vorlage: FDP/0135/21

Für die antragstellend Fraktion erklärt Herr Kruger, dass der Antrag zurückgezogen wird.

zu 15 Antrag der FDP-Fraktion: Optimierung des Rödermärker Müllsystems im öffentlichen Raum
Vorlage: FDP/0137/21

Für die antragstellend Fraktion erklärt Herr Kruger, dass der Antrag zurückgezogen wird.

zu 16 Antrag der FDP-Fraktion: Bestandsaufnahme energetischer und klimaschutztechnischer Zustand der städtischen Gebäude
Vorlage: FDP/0299/21

Für die antragstellend Fraktion erklärt Herr Kruger, dass der Antrag gescho-ben wird.

zu 17 Antrag der Fraktion FWR: Fahrradverkehr in Rödermark
Vorlage: FWR/0301/21

Die Tagesordnungspunkte TOP 17, 17.1 und 22 werden gemäß der Vereinbarung im Ältestenrat gemeinsam aufgerufen.

Den Antrag unter TOP 17 wird durch Herrn Schröder begründet.

Für die antragstellenden Fraktionen zu TOP 17.1 und 22 begründen Herr Gensert sowie Frau Kümmel die Anträge. Frau Kümmel erklärt abschließend, dass der Änderungsantrag zu TOP 17 (TOP 17.1) zurückgezogen wird.

Für die weiteren Fraktionen nehmen Frau Rüger und Herr Dr. Werner Stellung. Im Weiteren gibt Bürgermeister Rotter Ausführungen zu dem Themenkomplex.

Die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann lässt in der Folge über die Anträge abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, umgehend und wo notwendig gemeinsam mit Hessen-Mobil sofort eine wirkungsvolle Verkehrsentslastung in Rödermark einzuleiten. Es ist zu prüfen welche Fördergelder von Bund und Land für Fahrradwege in Anspruch genommen werden können.

1. Auf den folgenden Straßen Fahrradschutzstreifen mit entsprechenden Markierungen anbringen:
 - Konrad-Adenauer-Str. und Traminer Str. auf machbaren Abschnitten.
 - Gesamte Rodastraße
 - Ortsdurchfahrt Ober-Roden auf machbaren Abschnitten.
 - Weitere für Fahrradfahrer häufig benutzte Straßen sollen auf Machbarkeit von Fahrradschutzstreifen untersucht werden (z. B. Babenhäuser Straße, Frh.-v.-Stein-Str., Kapellenstr., Mainzer Str., Hanauer Str.)
2. im Falle der Abnutzung von bestehenden Fahrrad Markierungen diese zu erneuern.
3. Beseitigung der Lücke im Radwegenetz vor der Kreuzung der Kreisquerverbindung am Ortsausgang von Waldacker.
4. Tempo 30 für die Straßen: Konrad-Adenauer-Str., Traminer Str., Darmstädter Str., Rodastr. und die Straßen der L3097 in Ober-Roden.
5. Umleitung des Schwerverkehrs und deren Kontrolle.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: SPD (5), FWR (3)

Ablehnung: CDU (9), AL/Grünen (11)

Enthaltung: FDP (3)

zu 17.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen: Fahrradverkehr in Rödermark
Vorlage: CAL/0301_1/21

Der Änderungsantrag wurde zurückgenommen.

**zu 18 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Allee-
bäume und Straßenbegleitgrün ergänzen**
Vorlage: CAL/0019/22

Für die antragstellenden Fraktionen begründet Herr Melik den Antrag.
Es werden Stellungnahmen der Fraktionen durch Herrn Dr. Werner und Herrn Schröder vorgetragen.
Abschließend lässt Frau Beldermann abstimmen. An dieser nehmen Herr Brehm, Frau Karademir-Altun und Herr Donners nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird bauauftragt als Teil einer vorsorgenden Klimaanpassungsstrategie:

1. Ein Konzept zum Ersetzen fehlender Alleebäume an Straßen im Außenbereich zu erstellen. Hierzu auch Kontakt zu den Straßenbaulastträgern der Kreis-, Landes- und Bundstraßen aufzunehmen.
2. Ein Konzept zum Ersetzen fehlender Straßenbäume an vorhandenen Standorten an innerörtlichen Straßen zu erstellen.
3. Ein Konzept zum Anpflanzen weiterer Bäume im Innenbereich vorzulegen.
4. Mit den Straßenbaulastträgern ein Konzept zum Anpflanzen weiterer Alleen im Außenbereich zu verabreden.
5. Bei allen Überlegungen ist die Möglichkeit zur Übernahme von Baumpatenschaften einzubeziehen. Die Baumpatenschaften sollen in der Regel durch Übernahme der Kosten für Beschaffung und Pflanzung getätigt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (8), AL/Die Grünen (11), SPD (4), FWR (3), FDP (2)
Ablehnung: /
Enthaltung: /

zu 19 Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen: Für den Erhalt der beiden katholischen Kindergärten in Rödermark
Vorlage: CAL/0020_1/22

Herr Gensert begründet den vorliegenden Antrag.

Es werden keine weiteren Stellungnahmen vorgetragen, so dass die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann hierüber abstimmen lässt. Die Stadtverordneten Brehm und Donners nehmen nicht an der Abstimmung teil.

Beschlussvorschlag:

Die kirchlichen Kindergärten blicken auf eine verdienstvolle und lange Tradition zurück. Wir möchten, dass beide Einrichtungen auch zukünftig unseren Kindern und den Familien in diesem Sinne offenstehen. Wir sind überzeugt, dass eine Vielfalt der Konzepte, eine hohe professionelle Qualität des Personals, eine weltoffene und respektvolle Ausrichtung von Kindertagesstätten unserer Kommune guttun und den unterschiedlichen Bedürfnissen der Eltern entgegenkommen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt daher folgende Resolution:
Die Stadt Rödermark steht den Verwaltungsräten der beiden Pfarrgemeinden zur Seite spricht sich für den Erhalt der „Katholischen Kindertageseinrichtung St. Nazarius“ und des „Katholischen Kindergartens St. Gallus“ in der Trägerschaft der Katholischen Kirche aus.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Zustimmung: CDU (8), AL/Die Grünen (11), FWR (3), FDP (2)

Ablehnung: SPD (1)

Enthaltung: SPD (4)

zu 20 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Änderung der "Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit" vom 18.02.2014
Vorlage: CAL/0021/22

Der Antrag wurde geschoben.

zu 21 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Dichterer Angebotstakt auf der Dreieichbahn - Begegnungsgleis am Bahnhof Eppertshausen prüfen
Vorlage: CAL/0022/22

Die Begründung der antragstellenden Fraktionen erfolgt durch Herrn Gerl. Anschließend stellt Herr Schröder den Geschäftsordnungsantrag den Punkt von der Tagesordnung zu nehmen.

Dieser wird wie folgt abgelehnt:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Zustimmung: FWR (3)

Ablehnung: CDU (9); AL/Die Grünen (11),

Enthaltung: SPD (5); FDP (3)

In der Folge lässt die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Beldermann über den Antrag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird bauauftragt, im Rahmen einer Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie von einem Vertreter der DADINA (Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation) die Grundzüge des geplanten Ausbaus der Linie RB 61 (Dreieichbahn) zwischen Dieburg und Ober-Roden vorstellen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (9), SPD (5), FWR (3), FDP (3)

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 22

**Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion: Erstellung eines auf die örtlichen Verhältnisse zugeschnittenen Fuß- und Radverkehrskonzeptes sowie weitere Maßnahmen im Bereich Nahmobilität
Vorlage: CAL/0023/22**

Der Antrag wird gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 17 aufgerufen und beraten.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt:

1. Ein auf die örtlichen Verhältnisse zugeschnittenes Fuß- und Radverkehrskonzept von einem qualifizierten Planungsbüro erstellen zu lassen.
2. Kurzfristig zu planende Maßnahmen eigenverantwortlich zu prüfen und umzusetzen.

3. Für beide Maßnahmen geeignete Förderprogramme von Land und Bund zu nutzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU (9), AL/Die Grünen (11), SPD (5)

Ablehnung: /

Enthaltung: FWR (3), FDP (3)

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Für die Richtigkeit:

Susanne Morian
stellvertr. Schriftführerin

Brigitte Beldermann
stellvertr. Stadtverordnetenvorsteherin